

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Mittwoch, 19.08.26, 07:00 Uhr

Bis zum Mittag im Norden zeitweise kräftiger Regen, zum Abend auch im äußersten Süden. Am Donnerstag im Norden einzelne Gewitter möglich.

Wetter- und Warnlage:

Unter Tiefdruckeinfluss fließt mit einer südwestlichen Strömung mäßig warme und feuchte Meeresluft ein, die für wechselhaftes Wetter sorgt.

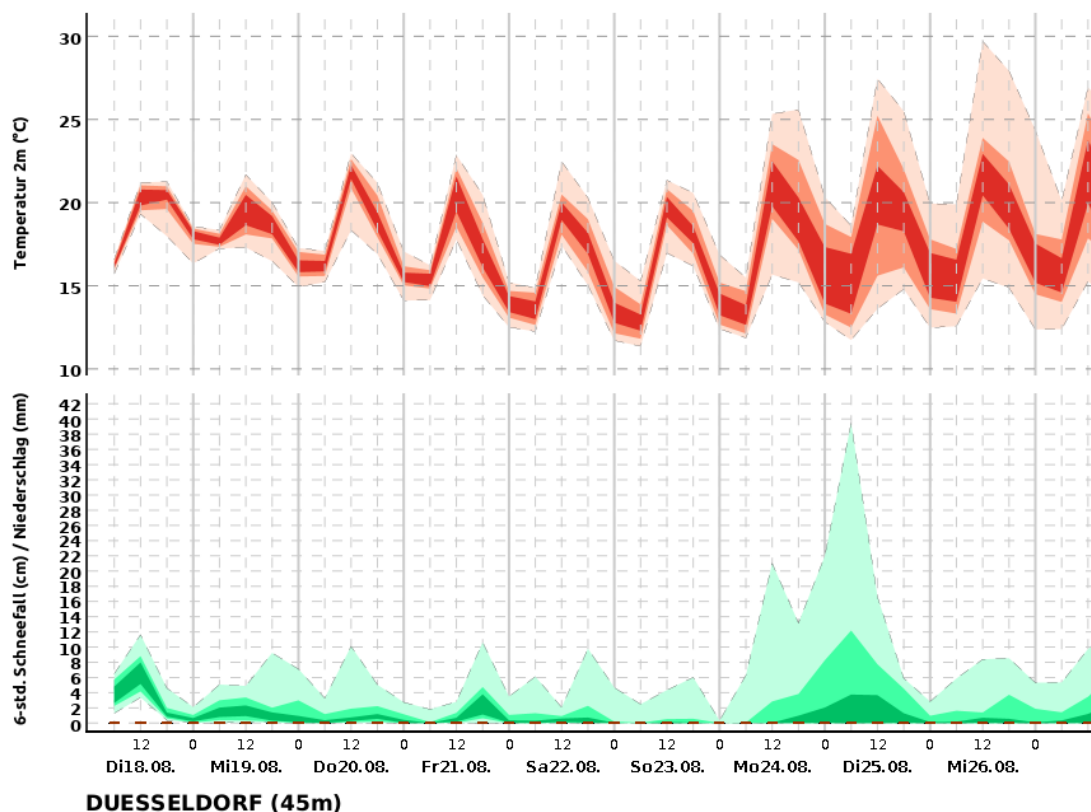
GEWITTER/STARKREGEN:

Bis zum Mittag vor allem vom Niederrhein bis nach Ostwestfalen strichweise Starkregen mit Mengen zwischen 15 und 25 l/qm bzw. 20 bis 35 l/qm in wenigen Stunden. Lokal auch unwetterartige Mengen um 30 l/qm in 1 Stunde möglich. Am Nachmittag abziehend.

Ab dem späten Nachmittag im äußersten Süden geringe Wahrscheinlichkeit für Starkregen mit ähnlichen Summen.

Am Donnerstagnachmittag und -abend im Nordwesten einzelne kurze Gewitter mit Windböen bis 60 km/h (Bft 7) gering wahrscheinlich.

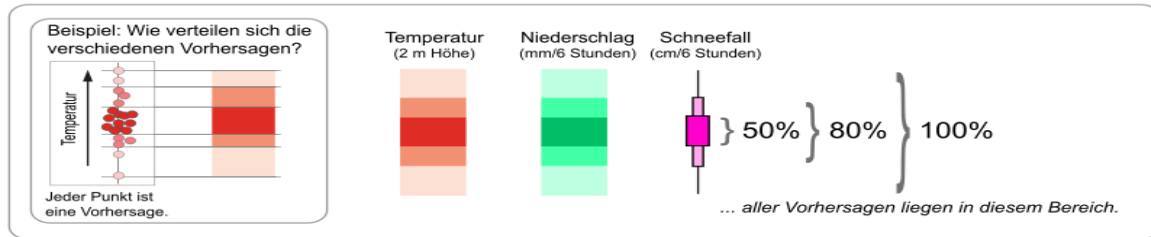
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen

zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, JK